

Beschlussempfehlung

Ausschuss
für Rechts- und Verfassungsfragen

Hannover, den 05.10.2011

Verfassungsgerichtliches Verfahren

Verfahren zur verfassungsrechtlichen Prüfung, ob § 21 Satz 2 des Gesetzes für den Freistaat Oldenburg betreffend die Staatliche Kreditanstalt Oldenburg (Staatsbank) vom 22. September 1933 (Gesetzblatt für den Freistaat Oldenburg - Landesteil Oldenburg - Nr. 144) insofern mit dem Grundgesetz vereinbar ist, als ein Antrag der Kreditanstalt bei Zwangsvollstreckungen in das bewegliche und das unbewegliche Vermögen den vollstreckbaren Titel ersetzt

- Aussetzungs- und Vorlagebeschluss des Oberlandesgerichts Oldenburg vom 17. März 2011 (8 U 139/10) -
- Schreiben des Bundesverfassungsgerichts - Erster Senat - vom 01.09.2011 - 1 BvL 8/11 -

Der Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen empfiehlt dem Landtag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landtag sieht in dem o. a. Verfahren von einer Äußerung gegenüber dem Bundesverfassungsgericht ab.

Stefan Politze
Stellv. Vorsitzender